

27. BAD SULZAER MUSIKTAGE

Teilnahmebedingungen für den JUGEND - MUSIK - WETTBEWERB am 10. und 11. November 2018

Teilnahmeberechtigt sind InstrumentalistInnen bis 18 Jahre.

Ausgenommen sind SchülerInnen von Spezialklassen der Hochschulen für Musik sowie SchülerInnen, die eine musikalische Ausbildung im musischen Zweig eines Spezialgymnasiums (auch extern) absolvieren. Dies betrifft ebenfalls PrivatschülerInnen von aktiven und emeritierten HochschulprofessorInnen, aber nicht SchülerInnen an öffentlichen Musikschulen, deren LehrerInnen im Lehrauftrag tätige HochschulprofessorInnen sind.

Der Wettbewerb ist für folgende Instrumente ausgeschrieben:

Klavier, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Gitarre, Akkordeon, Blockflöte, Flöte (mit Nebeninstrumenten)

Die Stadt Bad Sulza schreibt 2018 als Referenz an den großen Sohn ihrer Stadt, Carl Müllerhartung (1834-1908), der als Gründer und Leiter der Orchester- bzw. Musikschule der Stadt Weimar Außerordentliches und Bedeutsames für die regionale und die deutsche Musikkultur seiner Zeit geleistet hat, den „**Carl - Müllerhartung - Preis**“ für die beste, selbst auf dem eigenen Wertungsinstrument vorgetragene Eigenkomposition aus. (Bestandteil des Wertungsvorspiels)

Bewerbungen hierfür sind auf der Anmeldung bis zum **14. September 2018** gesondert zu vermerken. Nachmeldungen sind nicht gültig!

Die Anmeldung sowie das Wettbewerbsprogramm sind zu richten an:

Landratsamt Weimarer Land
Amt für Wirtschaftsförderung und Kulturpflege
Frau Viola-Bianka Kießling
Bahnhofstraße 28
99510 Apolda

Anmeldeschluss: 14. September 2018 [Datum des Poststempels oder der Mail] (**nur schriftlich**)

Danach eingehende Meldungen können **nicht** berücksichtigt werden. Für die ordnungsgemäße Zustellung der Anmeldung ist die TeilnehmerIn verantwortlich!

Um eine qualitätsvolle Durchführung des Wettbewerbes zu gewährleisten, weisen wir darauf hin, dass in den Wertungskategorien die Teilnehmerzahlen limitiert sind.

So können in den Wertungskategorien Blockflöte und Flöte (mit Nebeninstrumenten) jeweils 20 TeilnehmerInnen musizieren.

In den Wertungskategorien tiefe und hohe Streicher können jeweils 20 MusikerInnen teilnehmen. Sollte die Wertungskategorie tiefe Streicher diese Anzahl nicht erreichen, können TeilnehmerInnen der Wertungskategorie hohe Streicher nachrücken.

In den Wertungskategorien Gitarre und Klavier könne jeweils 40 TeilnehmerInnen musizieren.

Ist die jeweilige Teilnehmerzahl erreicht, wird die Teilnehmerliste geschlossen. Über die Teilnahme entscheidet das Eingangsdatum des Poststempels.

Haben sich weniger als 5 BewerberInnen in einer Instrumentenkategorie angemeldet, wird der Wettbewerb in dieser nicht durchgeführt.

Bei limitierten Wettbewerbskategorien bestimmt das Eingangsdatum der Anmeldung die Teilnahme. Die Musizierreihenfolge wird in alphabetischer Reihenfolge gestaltet.

Es wird eine Bearbeitungsgebühr von **10,00 € pro Teilnahme** erhoben. Diese kann bei Abmeldung **nicht** rückerstattet werden. Sie ist zu entrichten auf das Konto

Zahlungsempfänger: Stadt Bad Sulza
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN DE14820510000535000375
BIC HELADEF1WEM
Zahlungsgrund: BSMT und Name der Teilnehmerin

Die Kopie des Einzahlungsbeleges bzw. der Hinweis auf Online-Banking ist der Anmeldung beizulegen, sonst ist keine Teilnahme möglich.

Anforderungen

Für das Vorspiel steht eine Auftrittszeit zur Verfügung, die je nach Altersgruppe mit einer Mindest- und Höchstdauerdauer festgelegt ist. Die Auftrittszeit beginnt mit dem ersten Ton des ersten Werks und endet mit dem letzten Ton des letzten Werkes.

Bei Überschreitung ist die Jury berechtigt, das Vorspiel abubrechen.

Die Wertungsspiele sind öffentlich.

Für die Einteilung in die jeweilige Altersgruppe gilt das erreichte Alter **am Tag des Wettbewerbes**.

Altersgruppen und zu musizierende Literatur	Auftrittszeit
bis 7 Jahre (Ia) sowie 8 - 10 Jahre (Ib) Musikstücke unterschiedlichen Charakters oder mehrere Sätze einer Komposition	bis 5 Min.
11-13 Jahre (II) Musikstücke unterschiedlichen Charakters oder mehrere Sätze einer Komposition (es sind langsame und schnelle Sätze vorzutragen)	5 - 10 Min.
14 - 16 Jahre (III) sowie 17 u.18 Jahre (IV) ein Originalwerk des klassischen Musikerbes - bei Akkordeon: ein Originalwerk - bei Gitarre: ein Stück, das unabhängig von der Stilepoche die technischen Möglichkeiten des Spielers aufzeigt und zumindest zwei weitere Stücke aus insgesamt mindestens zwei Epochen (es sind langsame und schnelle Sätze vorzutragen)	10 - 15 Min.

Ein Notenexemplar der Werke des 21. Jh. ist der Jury am Wettbewerbstag zur Einsichtnahme vorzulegen.

Bewertung

Der Wettbewerb verfolgt das Ziel, die einer Altersgruppe angemessene künstlerische Leistung zu bewerten. Deshalb sind alle Kompositionen nach Alter und Fähigkeiten der SchülerInnen auszuwählen. Nach Möglichkeit sollten die Werke auswendig vorgetragen werden.

Für die Beurteilung sind der musikalische Ausdruck, die Spieltechnik (hierzu gehört ab AG II auch das selbständige Stimmen des Instrumentes) und die Texttreue ausschlaggebend. Die von der KomponistIn gemachten Vorgaben in Bezug auf Interpretation und Tempo sind bindend. Ein guter Kontakt zur RepetitorIn ist wünschenswert. Ebenso kann die Gesamtpräsentation des Wertungsspiels in die Punktzahl einfließen (Auftritt, Verbeugen etc.)

KorrepetitorInnen können vom Veranstalter **nicht** gestellt werden.

Der Name der KorrepetitorIn ist auf der Anmeldung zu vermerken, da sonst eine Teilnahme nicht möglich ist.

Die Jury bewertet nach Punkten und vergibt folgende Prädikate:

hervorragend	25,0 - 23,0 Punkte
sehr gut	22,7 - 21,0 Punkte
gut	20,7 - 16,0 Punkte
mit Erfolg	15,7 - 11,0 Punkte
teilgenommen	10,7 - 1,0 Punkte

Jurymitglieder nehmen an der Leistungseinschätzung und Wertung ihrer eigenen SchülerInnen, ihrer Kinder und der SchülerInnen ihrer LebenspartnerInnen nicht teil.

Das Urteil der Jury ist unanfechtbar.

Preise

Alle TeilnehmerInnen erhalten eine Urkunde.

Für herausragende Leistungen **kann** in jeder Altersgruppe ein erster Preis vergeben werden.

In Wettbewerbsaltersgruppen, in denen mehr als 10 TeilnehmerInnen musizieren, **kann** zusätzlich ein zweiter Preis vergeben werden.

Die Vergabe der Sonderpreise erfolgt nach Sichtung aller Juryprotokolle erst nach Abschluss des gesamten Wettbewerbes.

Die öffentliche Preisverleihung sowie das Konzert der von den Jurys ausgewählter PreisträgerInnen findet am **Samstag, den 17. November 2018, 15.00 Uhr** im Conference Center der Toskana Therme Bad Sulza statt.

Zum Preisträgerkonzert erfolgt keine gesonderte Einladung. Nur die aktiv Musizierenden werden nochmals angeschrieben. Die Preise sind bitte persönlich entgegen zu nehmen! Nur in Ausnahmefällen kann eine Vollmacht erteilt werden.

Allgemeines

Reisekosten zum Wettbewerb tragen die TeilnehmerInnen und KorrepetitorInnen selbst.

Der Veranstalter haftet nicht für Personen- und Haftschäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb entstehen. Desgleichen besteht seitens der Veranstalter kein Versicherungsschutz für die Instrumente der Teilnehmer.

Die TeilnehmerInnen haben keinen Anspruch darauf, dass ihnen die benötigten Instrumente zur Verfügung gestellt werden.

Für die Solowertung Klavier steht ein Konzertflügel zur Verfügung sowie ein Silent-Klavier mit zwei Kopfhörern zur Vorbereitung.

Für Klaviere und Flügel zur Begleitung (Stimmung 443 Hz) sorgt der Veranstalter.

Andere Begleitinstrumente (Gitarre, Harfe, **Cembalo**, Schlagzeug etc.) können bei Bedarf mitgebracht werden.

Bei den vom Veranstalter bereitgestellten Instrumenten sind Einwände gegen Art und Beschaffenheit ausgeschlossen.

Eine eventuell benötigte Fußbank für jüngere PianistInnen ist bei Bedarf mitzubringen. Gleiches gilt für „Sitzmöbel“ für sehr kleine InstrumentalistInnen.

Die Anmeldungen müssen auf dem dafür vorgesehenen Formular erfolgen und deutlich ausgefüllt sein. Bei Minderjährigen ist die Anmeldung vom Erziehungsberechtigten zu unterzeichnen. Mit der Anmeldung erklären sich die TeilnehmerIn mit den Wettbewerbsbedingungen einverstanden.

Ein angemeldetes Wettbewerbsprogramm ist verbindlich. Änderungen müssen spätestens bis zum 05. Oktober 2018 beim Veranstalter in **ausschließlich schriftlicher Form** vorliegen.

Die Zulassungsbestätigung sowie Ort und Zeit des Wertungsspieles erhalten die TeilnehmerInnen bis zum 21. September 2018.

Zum Musizieren sind ausschließlich Originalnoten zu nutzen!

Während der Wertungsspiele sind Foto-, Film- und elektronische Aufnahmen jeglicher Art nicht gestattet.

Leitung des Wettbewerbes:

Viola-Bianka Kießling

Musikreferentin - Landratsamt Weimarer Land

Tel. 03644/ 540 222; Fax 03644/ 540648

viola-bianka.kiessling@wl.thueringen.de